



Zollernalbkreis
Landratsamt

Pressestelle/Stabsstelle Landrat

Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen

Sabrina Stotz

Telefon: 07433/92-1136

Steffen Maier

Telefon: 07433/92-1137

E-Mail: presse@zollernalbkreis.de

Balingen, 6.7.2026

Information in Leichter Sprache

Burladingen hat jetzt eine neue Hebamme.

In Burladingen gibt es jetzt eine neue Hebamme.

Die Hebamme heißt Lina Bade.

Lina Bade arbeitet selbstständig.

Das heißt:

Sie arbeitet für sich selbst.

Sie hat **keine** Chefs.

Lina Bade hilft Eltern und Familien in Burladingen.

Landrat Günther-Martin Pauli und Melanie Franke vom Gesundheits-Amt haben Lina Bade begrüßt.

Günther-Martin Pauli ist Landrat.

Das heißt:

Er ist Chef von einer Verwaltung.

Günther-Martin Pauli sagt:

Hebammen sind sehr wichtig für die Gesundheit von Müttern und Kindern.

Und Hebammen sind wichtig für die Familien.

Frau Bade ist eine freiberufliche Hebamme.

Das heißt:

Sie arbeitet selbstständig als Hebamme.

Frau Bade hat jetzt angefangen zu arbeiten.

Darüber freuen wir uns sehr.

Jetzt gibt es mehr Hilfe im Zollernalbkreis.

Frau Bade ist Hebamme.

Das heißt:

Sie hilft Frauen bei der Geburt von einem Kind.

Frau Bade hilft den Frauen auch vor und nach der Geburt.

Zum Beispiel:

- während der Schwangerschaft
- nach der Geburt.

Nach der Geburt heißt es auch: Wochen-Bett.

Frau Bade will bald Kurse machen.

Die Kurse sind für Frauen vor und nach der Geburt.

In den Kursen können die Frauen sich auf die Geburt vorbereiten.

Und sie können sich von der Geburt erholen.

Frau Bade hilft den Familien in dieser besonderen Zeit.

Sie hilft den Eltern bei dem Start in das Familien-Leben.

Und sie berät die Eltern mit ihrem Fach-Wissen.

Frau Bade arbeitet an verschiedenen Orten:

- Sie arbeitet im Klinikum Sigmaringen
- Sie arbeitet in der Hebammerei in Hechingen und Balingen.

Dort arbeitet sie mit anderen Hebammen zusammen.

Das findet sie besonders gut.

Sie sagt:

„Ich kann mich mit den anderen Hebammen austauschen.

Das ist sehr wichtig für mich.

Wir können voneinander lernen.

So können wir die Familien am besten betreuen.“

Lina Bade wollte schon früh Hebamme werden.

Lina Bade sagt:

Ich wollte immer im Bereich Medizin arbeiten.

Ich habe ein Praktikum bei einer Hebamme gemacht.

Die Hebamme hat freiberuflich gearbeitet.

Und ich habe ein Praktikum im Zollernalb Klinikum gemacht.

Dabei habe ich viel über den Beruf von Hebammen gelernt.

Der Beruf ist sehr interessant und macht viel Spaß.

Deshalb habe ich mich für ein Studium als Hebamme entschieden.

Ich habe das Studium 2026 erfolgreich beendet.

Jetzt kann ich Familien in einer besonderen Zeit helfen.

Das macht mich sehr glücklich.

Viele Menschen brauchen eine Hebamme.

Sie sind schwanger?

Dann sollten Sie früh eine Hebamme suchen.

Sie können auf die Internet-Seite gehen:

www.hebammen-zollernalbkreis.de

Dort können Sie nach einer Hebamme in Ihrer Nähe suchen.

Der Zollernalbkreis ist ein familienfreundlicher Landkreis.

Das heißt:

Der Zollernalbkreis will Familien helfen.

Deshalb gibt es im Zollernalbkreis viele Hebammen.

Die Hebammen sollen gerne im Zollernalbkreis arbeiten.

Und die Familien sollen eine Hebamme in der Nähe haben.

Sie wollen mehr Infos über die Hilfe für Hebammen im Zollernalbkreis?

Dann können Sie auf diese Internet-Seite gehen:

<https://www.zollernalbkreis.de/hebammenfoerderung>